



Praktisches Jahr (PJ)

Tertial im Fach Innere Medizin

Die Medizinische Klinik versorgt 121 Betten und besteht aus den Abteilungen für Allgemeine Innere Medizin und Gastroenterologie, der Abteilung für Onkologie und der Abteilung für Geriatrie/Neurogeriatrie.

Die einzelnen Abteilungen werden durch drei Chefärzte kooperativ geführt.

- Abt. für Innere Medizin und Gastroenterologie,
Chefarzt: Prof. Dr. med. Philip Hilgard
- Abt. für Geriatrie und Neurogeriatrie
Chefarzt: Christian Triebel
- Abt. für Onkologie
Chefarzt: Privatdozent Dr. Jan Schröder

Gemeinsam versorgen die drei Abteilungen der Medizinischen Klinik über 4000 Patienten pro Jahr. Besondere Schwerpunkte sind Erkrankungen aus dem Bereich der gastroenterologischen Onkologie, der Hepatologie sowie der Diabetologie und Infektiologie. Schlaganfallbehandlung wird im Rahmen eines interdisziplinären Schlaganfallzentrums gemeinsam mit der Abt. für Geriatrie vorgenommen. Gemeinsam mit der chirurgischen Klinik und weiteren Kooperationspartnern ist die Medizinische Klinik als Darmkrebszentrum zertifiziert.

Kompaktinformation

Stellenschlüssel: 3-5-17

Regelarbeitszeit

Mo – Fr: 08:00 – 16:30 Uhr

Die Teilnahme am Bereitschaftsdienst ist fakultativ.

Leistungsspektrum

Die Abteilung für Allgemeine Innere Medizin und Gastroenterologie betreibt eine zentrale Endoskopie (ZED), in der jährlich ca. 6500 endoskopische und ca. 7000 sonographische Untersuchungen durchgeführt werden. Es ist hier jederzeit eine Hospitation und selbstständiges Erlernen, insbesondere der Abdomensonographie möglich.

Es sind alle modernen Verfahren der diagnostischen und therapeutischen Endoskopie inklusive der Endosonographie etabliert. Besondere Schwerpunkte bestehen bei der interventionellen Therapie von Gallenwegs- und



EKM

Evangelisches
Krankenhaus Mülheim/Ruhr

Pankreaserkrankungen mittels endoskopisch retrograder oder perkutaner Cholangiographie (ERCP, PTCD).

In enger Zusammenarbeit mit der Abteilung für Onkologie und dem Institut für diagnostische und interventionelle Radiologie werden weiterhin wichtige Verfahren der logoregionären Tumorthherapie in Leber (Chemoembolisation, interner Radiotherapie) sowie minimal invasive interventionellen Therapieverfahren der portalen Hypertension (TIPPS) angeboten.

Unser Bildungsangebot

PJ-Studenten in der Medizinischen Klinik werden vor allen in der Abteilung für Allgemeine Innere Medizin und Gastroenterologie und der Abteilung für Onkologie eingesetzt. Dort werden die Studenten unter Supervision von 1 oder 2 fest zugeteilten Assistenzärzten in die Durchführung der medizinischen Diagnostik und Therapie eingebunden. Patienten sollen selbstständig betreut werden, therapeutische Entscheidungen werden vor dem Umsetzen selbstverständlich besprochen. Grundlegende manuelle Tätigkeiten wie Aszitespunktion, Pleurapunktion, Einlegen von venösen Kanülen, ZVK-Anlage können unter Anleitung selbstständig durchgeführt werden.

PJ-Unterricht

Zusätzlich bieten wir in Kooperation aller teilnehmenden Kliniken des Hauses zweimal wöchentlich stattfindenden PJ-Unterricht an, der fachübergreifend Themen aus der gesamten Medizin behandelt.